

Hingeschaut

12.10.2011



Liedermacher Stephan Krawczyk

Ich muss zugeben, dass ich den Liedermacher Stephan Krawczyk nicht kannte, bevor ich ihn bei seinem Besuch in Mainz in diesem Spätsommer erlebte. Ein Liedermacher vom alten Schlag, Autor, DDR-Häftling, Ausgebürgerter, Sohn eines so ganz anderen Vaters und selbst Vater eines Sohnes. Seine Lieder gefallen mir. Und auch wenn sie der heutigen Schülergeneration und ihren Hörgewohnheiten etwas fremd sind, so verstand dieser bescheidene und zugleich aufmüpfig-selbstbewusste Musiker doch, ihr Herz zu gewinnen. Spätestens als er aus seiner Erzählung „Mein bester Freund wohnt auf der anderen Seite“ vorlas. Und der Beifall danach kam von Herzen. Wie zwei Siebzehnjährige sich bei einem Klassenausflug am Berliner Fernsehturm in der geteilten Stadt kennenlernen, das ist auch heute noch spannend. Auch wenn man heute bei Klassenfahrten die ungeteilte Stadt erleben kann. Das kleine Büchlein kann man beim Autor selbst auf seiner homepage bestellen. Eine Kostbarkeit über das Thema Freundschaft. Über Väter. Und über noch viel mehr.

Anne-Madeleine Plum

„Mein bester Freund wohnt auf der anderen Seite“ (Erzählung), broschiert, 30 Seiten, CD mit fünf Liedern aus dem Spannungsfeld der Geschichte. ISBN 978-3-00-033792-5

Preis: 15,00 Euro

>> Hingeschaut zum Herunterladen

